

V-07 Finanzkriminalität entschieden bekämpfen - Steuergerechtigkeit voranbringen

Gremium: Ortsverband Kreuztal

Beschlussdatum: 21.03.2023

Tagesordnungspunkt: V Verschiedenes

Antragstext

1 Wir GRÜNE NRW stehen für Steuergerechtigkeit und eine konsequente Bekämpfung von
2 Finanzkriminalität. Denn es ist nicht hinzunehmen, dass unserem Staat durch
3 Steuerbetrug und Steuerhinterziehung vor allem durch Täter*innen aus dem
4 organisierten Verbrechen ein jährlicher Schaden von schätzungsweise 100
5 Milliarden Euro entgeht. Diese Mittel fehlen dringend für Klimaschutz, Kitas und
6 unsere soziale Infrastruktur. Das ist auch in Hinblick auf die große Mehrheit
7 der steuerehrlichen Menschen in unserem Land nicht vertretbar. Hierzu gehört
8 auch ein konsequentes Vorgehen gegen Geldwäsche. Hier hat Deutschland noch
9 Nachholbedarf.

10 Deshalb bedarf es einer umfassenden Strategie zur Bekämpfung aller Arten der
11 Finanzkriminalität, die für die steuerehrlichen Menschen transparent und
12 nachvollziehbar ist. Vor diesem Hintergrund sind die Ankündigungen des Bundes
13 zur Gründung eines Bundesfinanzkriminalamts grundsätzlich zu begrüßen. Diesen
14 Ankündigungen muss Bundesfinanzminister Christian Lindner nun schnell Taten
15 folgen lassen.

16 Darüber hinaus haben die Menschen in unserem Land einen Anspruch darauf zu
17 erfahren, welche Bemühungen der Staat unternimmt, um diese Straftaten zu
18 vereiteln bzw. aufzuklären und welche Erfolge dabei erzielt werden. Hierzu sind
19 regelmäßige Berichte ans Parlament wichtig.

20 Im Bundesländervergleich nimmt Nordrhein-Westfalen bereits eine Vorreiterrolle
21 ein. So ist unsere Steuerfahndung in Nordrhein-Westfalen die bundesweit größte
22 und effizienteste. Diese Vorreiterrolle baut die schwarz-grüne Landesregierung
23 mit der Gründung eines Landesfinanzkriminalamts (LKR) weiter aus. In ihr sollen
24 die bestehende Task-Force gegen Terrorismusfinanzierung, organisierte
25 Kriminalität und Geldwäsche sowie die Zentralstelle zur
26 Umsatzsteuerbetrugsbekämpfung (ZEUS) und die Steueraufsicht (ARES) unter einem
27 Dach gebündelt werden, um noch schlagkräftiger gegen organisierten Steuerbetrug
28 vorgehen zu können.

29 Hierbei ist es sinnvoll, innovative Arbeitsmodelle zu nutzen, um interessierte
30 Mitarbeiter*innen der Steuerfahndung aus ganz Nordrhein-Westfalen für diese
31 wichtige Tätigkeit gewinnen zu können.

32 Da Finanzkriminalität an Ländergrenzen nicht halt macht, ist es wichtig, eine
33 reibungslose Zusammenarbeit mit nationalen und internationalen Behörden wie
34 Polizei, Zoll, Finanzkontrolle Schwarzarbeit, BKA, FIU aber auch EUSTA, EUROPOL,
35 EUROJUST und CARIN sicherzustellen.

36 Darüber hinaus kann der Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI) beispielsweise
37 dabei helfen, Steuererklärungen vorzuselektieren, so dass sich
38 Steuerprüfer*innen auf die intensive Prüfung besonders risikobehafteter Fälle
39 konzentrieren können.

- 40 Bei allen diesen Maßnahmen ist es wichtig, die umfassende und frühzeitige
41 Beteiligung der Mitarbeiter*innen der Finanzverwaltung sicherzustellen. Ebenso
42 wichtig ist es, den steuerehrlichen Menschen in NRW die Erfolge der
43 Vorreiterrolle des Landes NRW transparent und verständlich aufzuzeigen.

Begründung

Erfolgt mündlich